

**27.11.15      Morgenmurli      Om Shanti    BapDada      Madhuban      27.11.15**

**Essenz:** Liebe Kinder, bleibt konstant gefestigt in der Erinnerung. Nur durch die Erinnerung wird die Seele zu echtem Gold werden.

**Frage:** Durch welche Kraft kann man begehrlische Blicke verwandeln?

**Antwort:** Wenn die Seele die Kraft des Dritten Auges des Wissens erhält, dann endet jegliche Begierde. Die Anweisung des Vaters ist: „Kinder, ihr seid Brüder und Schwestern. Haltet euren Blick gesittet. Bleibt in der Begeisterung der Erinnerung.“ Wunderbares, wunderbares Schicksal! Gott lehrt uns! Habt solche Gedanken und ihr werdet begeistert bleiben.

**Om Shanti.** Der Spirituelle Vater ist jetzt hier und erklärt den liebenswerten spirituellen Kindern. Ihr Kinder wisst, dass der Spirituelle Vater, der auch eine Seele ist, perfekt und niemals von „Rost“ befallen ist. Dieser Dada war vollständig von Rost, d.h. altem Karma, bedeckt. Der Vater ist in seinen Körper eingetreten und dadurch erhält er diese Hilfe. Der wichtigste Aspekt ist, dass die Seelen unrein geworden sind, indem sie den Rost der 5 Laster auf sich geladen haben. In dem Ausmaß, in dem ihr euch an den Vater erinnert, wird diese Verunreinigung immer mehr entfernt werden. Ihr habt Leben für Leben den Geschichten über Anbetungsrituale zugehört. Die Dinge, die ihr jetzt hört, sind völlig einzigartig. Ihr erhaltet jetzt Wissen vom Ozean des Wissens. Ihr habt ein Ziel und Vorbild. In keiner anderen spirituellen Gemeinschaft gibt es so ein Ziel und Vorbild. Dem Drama gemäß behaupten sie einfach, dass Gott allgegenwärtig ist und verleumden ihn fortwährend. Sie verstehen nicht, dass dies wie ein Spielfilm ist und dass der Schöpfer und Direktor ebenfalls an den Film gebunden ist. Obwohl man sich an Ihn als die Allmächtige Autorität erinnert wisst ihr, dass auch Er sich auf den Gleisen des Spielfilms vorwärts bewegt. Baba kommt persönlich und erklärt euch Kindern alles. Er betont: „Ich lehre euch gemäß der unvergänglichen Rolle, die in Mir, der Seele, aufgenommen ist. Was auch immer Ich euch erkläre, ist im Drama festgelegt. Werdet jetzt in diesem erhabensten Übergangszeitalter die erhabensten Menschen. Dies sind die Versionen Gottes. Der Vater weist euch an: „Strebt vorwärts und werdet wie Lakshmi und Narayan.“ Kein Mensch ist fähig, euch Anweisungen zu geben, durch die ihr Meister der Welt werden könnt. Ihr wisst, dass ihr hierhergekommen seid, um Meister der Welt zu werden, d.h. um euch von gewöhnlichen Menschen in einen vollkommenen Menschen zu verwandeln, wie Narayan es war. Ihr habt auf dem Anbetungsweg Leben für Leben Geschichten gehört, aber ihr habt nichts verstanden. Jetzt versteht ihr, dass Lakshmis und Narayans Königreich wirklich im Goldenen Zeitalter existiert hat; nicht jetzt. Auch die Trimurti wurde euch Kindern erläutert. Das ursprüngliche, ewige Gottheitendharma wird durch Brahma erschaffen. Im goldenen Zeitalter gab es nur eine Religion und keine andere. Diese Religion gibt es nicht mehr, aber sie wird jetzt wieder gegründet. Der Vater sagt: „Ich komme in jedem Kreislauf im Übergangszeitalter, um euch Kinder zu lehren. Brahma ist auch vor die Denkmäler der Gottheiten gegangen und hat gesungen: „Ihr seid erfüllt mit allen Tugenden und wir sind Sünder.“ Die Menschen Bharats waren Gottheiten. Im Goldenen Zeitalter waren Lakshmi und Narayan der Anbetung würdig, während sie jetzt, im Eisernen Zeitalter, Anbeter sind. Sie werden jetzt wieder anbetungswürdig. Sie waren anbetungswürdige, satopradhane Seelen. Ihre Körper waren ebenfalls satopradhan. So wie die Seele ist, so ist auch ihr Schmuck. Wenn Gold eine Legierung beigemischt wird, dann verliert es an Wert. Ihr wart ebenfalls von hohem Wert, aber der hat jetzt stark abgenommen! Ihr wart anbetungswürdig und seid jetzt Anbeter geworden. Je mehr Erinnerung ihr habt, desto mehr Rost wird entfernt. Eure Liebe für den Vater wird immer größer werden und ihr werdet Glück erfahren. Baba sagt euch klar: „Kinder, führt ein Register darüber, wie lange ihr während des Tages in Erinnerung gewesen seid. Der Ausdruck "Pilgerreise der Erinnerung" ist richtig. Wenn ihr in Erinnerung bleibt und den Rost entfernt, werden eure letzten Gedanken euch zu eurem Ziel führen“. Weltliche Führer nehmen euch mit auf eine physische Pilgerreise. Hier seid ihr Seelen selbst auf einer Pilgerreise. Ihr müsst in die höchste Region gehen, weil der Film jetzt endet. Ihr wisst, dass diese Welt sehr schmutzig ist. Weder kennen die Menschen Gott, noch werden sie Ihn kennen lernen. Deshalb sagt man: Manche haben zur Zeit der Zerstörung einen Intellekt, der ohne Liebe ist. Sie betrachten diese Hölle als Himmel. Diese Zusammenhänge können sie nicht verstehen. Kinder, ihr braucht Rückzugsmöglichkeiten, um tief über dieses Wissen nachzudenken. Hier in Madhuban findet ihr sie leicht und deshalb wird Madhuban so gerühmt. Kinder, seid sehr glücklich. Gott lehrt uns Seelen. Er hat uns genauso im letzten Kreislauf gelehrt.

Dabei geht es nicht um Krishna; er war ein kleines Kind. Er war eine Seele und Shiv Baba ist die Höchste Seele. Diese erstklassige Krishna Seele wurde dann auf die unterste Stufe sinken und deshalb hat sich ihr Name geändert. Ihr Name wird im letzten ihrer vielen Leben definitiv ein anderer sein. Brahma Baba wurde Dada Lekhraj genannt und dies ist das letzte seiner vielen Leben. Der Vater erklärt: „Ich trete in seinen Körper ein und lehre euch Raja Yoga. Der Vater muss definitiv in jemanden inkarnieren. Diese Dinge werden in den Schriften nicht erwähnt. Der Vater lehrt nur euch, Seine Kinder. Dieses Wissen wird im Goldenen Zeitalter nicht existieren. Dort gibt es nur die Belohnung. Der Vater kommt im Übergangszeitalter und vermittelt euch dieses Wissen und dann erlangt ihr euren gesellschaftlichen Status. Dies ist die Zeit, um vom Unbegrenzten Vater eure unbegrenzte Erbschaft zu beanspruchen. Deshalb solltet ihr Kinder nicht unvorsichtig sein. Wenn Maya euch sehr nachlässig macht, dann kann man erkennen, dass es nicht in eurem Schicksal ist. Der Vater inspiriert euch, euch darum zu kümmern. Das bewirkt in eurem Schicksal so einen großen Unterschied. Manche bestehen und andere fallen durch. Um doppelt gekrönt zu werden, müsst ihr euch auch einsetzen. Der Vater betont: „Ihr könnt zuhause bei euren Familien bleiben. Erfüllt eure Verantwortung gegenüber euren leiblichen Vätern. Verhaltet euch korrekt. In dieser Welt ist alles ungesetzlich. Ihr wisst, dass ihr so erhaben wart und dass ihr dann immer tiefer gefallen seid. Werdet jetzt rein. Ihr seid alle Prajapita Brahmas durch das Wort geborenen Kinder. Ihr seid BKS. Weil ihr Brüder und Schwestern seid, sollte es keine körperbewusste Einstellung zwischen euch geben. Ihr sagt alle fortwährend "Baba, Baba". Deshalb seid ihr Brüder und Schwestern. Ihr alle nennt Gott "Baba". Die Seelen sagen, dass sie Shiv Babas Kinder sind. Wenn sie dann verkörpert sind, sind sie Brüder und Schwestern. Warum sollte es dann noch begehrliche Blicke geben? Ihr könnt das in den großen Versammlungen erklären: „Ihr seid alle Brüder. Die Schöpfung wird durch Prajapita Brahma ausgeführt und daher seid ihr alle Brüder und Schwestern. Es gibt keine andere Beziehung. Wir sind alle die Kinder des Einen Vaters. Wenn wir die Kinder des Einen Vaters sind, wie können wir uns dann der Begierde hingeben? Wir sind alle Brüder und auch Geschwister. Baba hat erklärt, dass die Augen sehr trügerisch sind. Sobald die Augen etwas Gutes sehen, will das Herz es haben. Wenn die Augen nichts sehen, dann wird es keine Wünsche geben. Dieser unsittliche Blick muss sich verwandeln. Brüder und Schwestern sollten sich nicht den Begierden hingeben. Dieser Blick muss gereinigt werden. Lasst die Kraft des Dritten Auges des Wissens vorhanden sein. Den halben Kreislauf lang habt ihr nur eure physischen Augen benutzt. Jetzt fragt der Vater euch: „Wie kann all der Rost entfernt werden?“ Wir Seelen waren rein und sind rostig geworden. Je mehr ihr euch an den Vater erinnert, desto mehr liebt ihr Ihn. Die Liebe wird durch die Erinnerung geschmiedet, nicht durch das Studium. Dies ist der uralte Raja Yoga Bharats, durch den ihr Seelen rein werdet und nach Hause zurückkehrt. Allen Seelen, allen Brüdern, muss der Vater vorgestellt werden. Durch den Glauben an die Allgegenwärtigkeit Gottes ist jeder tief gefallen. Der Vater sagt, dass dieser Dienst jetzt gemäß Drama eure Rolle ist. Das Königreich muss zweifellos gegründet werden. Welchen Einsatz jeder von euch auch immer im letzten Kreislauf gezeigt hat, genauso viel wird er definitiv auch wieder zeigen. Ihr beobachtet weiterhin alles als losgelöste Beobachter. Viele werden kommen, um sich eure Ausstellungen anzusehen. Dies ist eure göttliche Mission. Es ist die Mission des unkörperlichen Gott-Vaters. Es gibt die Christen-Mission, die Buddhisten-Mission, während dies die Unkörperliche Mission Gottes ist. Der Unkörperliche kommt definitiv in einen Körper. Ihr, die unkörperlichen Seelen, habt bei Mir gelebt. Niemand ist sich dessen bewusst, wie das Schauspiel ist. In Ravans Königreich hat man einen Intellekt ohne Liebe. Habt jetzt Liebe für den Vater. Ihr habt versprochen: "Mein ist der Eine und kein anderer." Werdet zu Siegern über die Anhänglichkeit. Dies erfordert sehr viel Einsatz. Es ist, als wenn man auf einen Galgen klettert. Sich an den Vater zu erinnern, bedeutet auf den Galgen zu klettern. Ihr Seelen müsst jetzt eure Körper vergessen und durch die Erinnerung zum Vater gehen. Die Erinnerung an den Vater ist am wichtigsten. Wie sonst kann der Rost entfernt werden? Kinder, seid innerlich sehr glücklich darüber, dass Shiv Baba euch lehrt. Wenn jemand draußen dies hören würde, würde er fragen: "Was behauptet ihr da?" Sie glauben, dass Krishna Gott ist. Kinder, ihr seid jetzt sehr glücklich darüber, dass ihr in Krishnas Königreich geht. Denkt: „Wir können Prinzen und Prinzessinnen werden!“ Krishna ist der 1. Prinz. Er lebt im Neuen Haus, der Neuen Welt. Die Kinder, die später geboren werden, kommen auch alle später ins Wissen. Dennoch werden sie im Himmel geboren werden. Auch ihr könnt Prinzen des Himmels werden, aber nur einer kann der Erste sein. Der Rosenkranz wird der Reihe nach erschaffen. Der Vater weist euch an: „Kinder, setzt euch sehr ein! Ihr seid hierhergekommen um euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Narayan zu verwandeln. Die Geschichte handelt vom wahren Narayan. Ihr habt nie jemanden sagen hören: "Es ist die Geschichte der wahren Lakshmi." Jeder liebt Krishna.

Sie schaukeln Krishna in einer Wiege. Warum nicht Radhe? Dem Drama entsprechend, wird sein Name erinnert. Radhe ist ihm ebenbürtig, warum lieben sie dann Krishna so sehr? So ist eben seine Rolle im Spielfilm. Söhne werden immer mehr geliebt. Ein Vater ist sehr glücklich, seine Söhne zu sehen. Wenn jemand einen Sohn hat, dann ist er glücklich. Wenn er eine Tochter hat, schluckt er ein paar Mal. Manche töten sie sogar. Der Charakter ist in Ravans Königreich so anders geworden. Ihr singt: „Du bist erfüllt mit allen Tugenden....

wir sind tugendlos.“ Der Vater sagt: „Werdet jetzt wieder rechtschaffen! Ihr versteht jetzt, dass ihr unzählige Male Meister der Welt geworden seid. Werdet es jetzt wieder. Ihr Kinder könnt sehr glücklich sein. Oho! Shiv Baba lehrt uns! Setzt euch hin und denkt darüber nach. Gott lehrt uns! Welch ein herrliches Schicksal, wunderbar! Indem ihr so denkt, könnt ihr völlig begeistert werden. Herrliches, wunderbares Schicksal! Wir haben den Unbegrenzten Vater gefunden und wir werden uns nur an Baba erinnern! Hier geht es darum, Reinheit zu verinnerlichen. Wir werden Gottheiten und deshalb eignen wir uns göttliche Tugenden an. Auch das ist Man-manabhav. Baba macht uns so. Dies ist eine Frage praktischer Erfahrung. Der Vater rät euch liebenswerten Kindern: „Überprüft euch ständig und führt eine Prüfliste! Setzt euch alleine hin und sprecht zu euch. Tragt diese Abzeichen auf der Höhe eures Herzens: „Wir werden wie Lakshmi und Narayan, indem wir Gottes Shrimat befolgen“. Schaut fortwährend darauf und liebt dieses Abzeichen. Denkt: „Wenn wir uns an Baba erinnern, dann werden wir wie sie. Baba, es ist Dein Wunder! Baba, wir wussten früher nicht, dass Du uns zu Meistern der Welt machen würdest“. Die Menschen, die intensive Anbetung ausführen, würden ihr Leben opfern um eine Vision zu bekommen. Wenn sie so etwas tun, haben sie Visionen. Der Rosenkranz der Anbeter besteht nur aus solchen Anbetern. Es gibt viel Achtung für gute Anbeter. Die Anbeter des eisernen Zeitalters sind wie Kaiser. Kinder, ihr liebt jetzt den Unbegrenzten Vater. Ihr braucht euch an niemanden außer an den einen Vater zu erinnern. Lasst eure Verbindung sehr klar sein. Eure 84 Leben enden jetzt. Deshalb folgt den Anweisungen des Vaters vollständig. Die Begierde ist der größte Feind. Werdet von der Begierde nicht besiegt, ansonsten werdet ihr es bereuen. Und was wollt ihr dann tun? Ihr werdet keine Kraft mehr haben. Das ist so, als wären eure Knochen vollständig gebrochen. Ihr werdet sehr schmerzliche Erkenntnisse durchleben. Statt, dass der Rost entfernt worden ist, werdet ihr sogar noch mehr Rost ansetzen. Ihr seid oft nicht in der Lage, Erinnerung zu haben. Es ist sehr schwierig in der Erinnerung zu bleiben. Viele erzählen unglaubliche Geschichten darüber, dass sie die ganze Zeit in Erinnerung an Baba bleiben. Baba weiß, dass sie dies nicht können. Maya verursacht viele Stürme. Manche haben Träume, die ihnen Schwierigkeiten verursachen. Das Wissen ist sehr leicht zu verstehen. Selbst ein kleines Kind kann es erklären. Es gibt Probleme, auf der Pilgerreise der Erinnerung zu bleiben. Ihr braucht nicht besonders stolz und glücklich zu sein, weil ihr denkt, dass ihr so viel Dienst macht. Fahrt damit fort, euren verborgenen Dienst der Erinnerung zu verrichten. Dieser hier, Brahma, hat die Begeisterung, dass er Shiv Babas einziger Sohn ist. „Baba ist der Schöpfer der Welt und deshalb werde ich zweifellos ein Meister des Himmels werden“. Durch diese Gedanken entsteht inneres Glück. Lasst es euch nicht nehmen: „Ich bin im Begriff, ein Prinzen zu werden.“ Ich, Brahma, bin nicht in der Lage, so viel Erinnerung zu haben, wie ihr Kinder es könnt. Brahma Baba muss über so viele Dinge nachdenken. Ihr Kinder dürft niemals eifersüchtig werden, indem ihr denkt, dass Baba wichtigen Leuten so große Gastfreundschaft entgegen bringt. Baba fühlt den Puls jeder Seele und wirkt entsprechend auf sie ein, um ihr Nutzen zu bringen. Der Lehrer weiß, wie er mit den Schülern umgehen muss. Ihr Kinder solltet diesbezüglich keine Zweifel haben. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern

#### **Essenz für Dharna:**

1. Zieht euch zurück und sprecht zu euch selbst. Um den Rost von der Seele zu entfernen, bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung.
2. Hegt keine Zweifel über irgendetwas und werdet nicht eifersüchtig. Haltet euer inneres Glück aufrecht. Fahrt fort mit eurem verborgenen Dienst

#### **Segen:**

Mögt ihr euch intensiv bemühen, schwierige Dinge einfach zu machen, indem ihr lernt, dem Vater zu folgen. Um schwierige Dinge einfach zu machen und in euren letzten Bestrebungen Erfolg zu erlangen gilt es, die Lektion der ersten Unterrichtsstunde in der spirituellen Schule des Vaters zu lernen: *folgt dem Vater*. Diese 1. Lektion wird euch eurer letztlichen Stufe nahe bringen. Indem ihr dieser Stunde folgt, werdet ihr konstant und stabil sein und frei davon, Fehler zu machen. Der Grund ist, dass alles schwierig erscheint, wenn man seinen eigenen Intellekt benutzen muss, anstatt jemandem zu folgen. Wenn ihr euren eigenen Intellekt benutzt, begeben sich ihr selbst in eine Falle und benötigen dann Zeit und Energie, wieder heraus zu kommen. Wenn ihr fortfahrt zu folgen, dann werden sowohl eure Zeit als auch eure Energie gespart und ihr werdet diese stattdessen ansammeln.

**Slogan:** Macht eure Natur leicht, um Ehrlichkeit und Sauberkeit zu verinnerlichen.

\* \* \* O m S h a n t i \* \*

